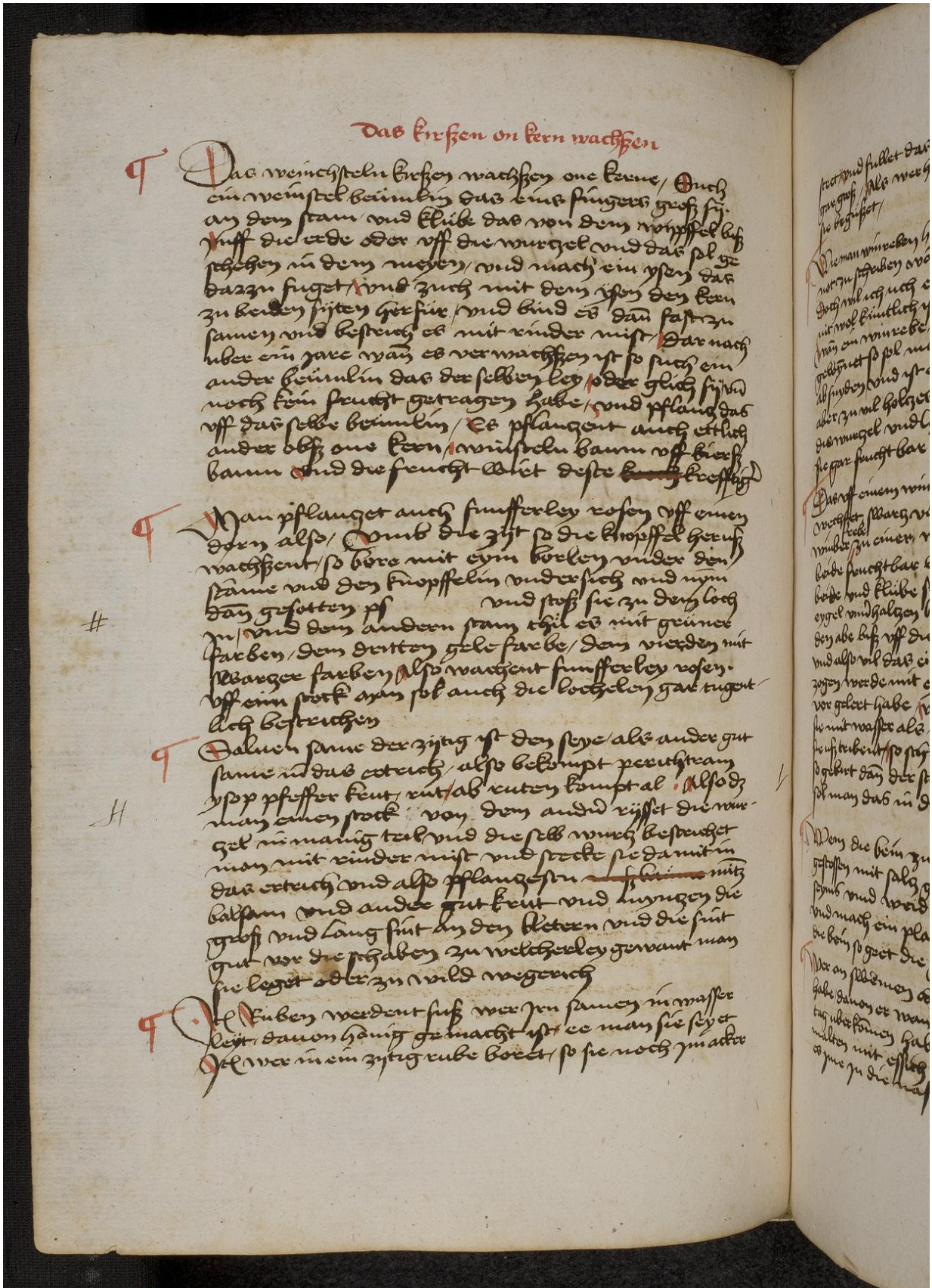

Das kirssen on kern wachssen

¶ Das weinechstein kirssen wachssen one kerne/ Nim ein weinstok beimlin das eins fingers grosz sij an dem stam vnd klube das von dem wurtzel bis vff die erde oder vff die wurtzel vnd das pl ge schehen sy dem meyen/ vnd nach ein yseny das dazu fuget/ vnd zuch mit dem yseny den kern zu kerben fistey herfür/ vnd bind es dan fast zu samen vnd bestrich es mit rinder mist/ Dar nach vber ein jare wan es verwachssen ist so such ein ander beimlin das der selben bey/ oder gleich sij/ noch kein frucht getragen habe/ vnd pflanz das vff das selbe beimlin/ Es pflanzet auch etlich ander bösz one kern/ wilstein baum vff kirsz baum vnd die frucht wirt deste krefftig

¶ Wan pflanzet auch sunfferley rosen vff einen dorn alsz/ Vmb die zyt so die knopffel gross wachssent/ so bore mit eym bore ley vnder den stam vnd den knopffelin vnderstich vnd nym das gestotten pl vnd stosz sie zu dem loch in/ vnd den andern stam thil es mit grüner farben/ den dritten gele farbe/ den vierden mit swarzer farben/ alsz wachsent sunfferley rosen vff ein stok/ nim pl auch die lochelen gar tuget doch bestrichen

¶ Dalien same der zitig ist den seye/ als ander gut same in das erterich/ alsz bekumpt peruhtsam yssop pfiffer kruit/ rut/ ab rutten kumpt al/ Alsz dz ding einen stock/ von dem andn rijsset die wurtzel so manig tail vnd die selb wunch bestrichet mag mit rinder mist vnd stecke sie damit in das erterich vnd alsz pflanzestu [illegible] mitz balsam vnd ander gut kruit vnd lungen die grosz vnd lang sint by den blettern vnd die sint gut vor die schaben zu welcherley gewant man sie leget oder zu wild wegerich

¶ Welrüben werdent sust wie jen samen in wasser leit/ dauon hanff gemacht ist/ ee man sie seye Welrüben in ein zitig rube boret/ so sie noch jn acker

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/cpg226/0350
© Universitätsbibliothek Heidelberg
gefördert von der MANFRED LAUTENSCHLÄGER STIFTUNG